

Übung Bezugsrechte

Sachverhalt

Die Aktien einer AG kosten zur Zeit 240,- je 50,- Nennbetrag. Vorstand und Aufsichtsrat planen eine Erhöhung des gezeichneten Kapitals gegen Einlagen. Sie verbinden mit dieser Kapitalerhöhung folgende Absichten: Beschaffung von zusätzlich 35 - 40 Mio. Eigenkapital, Senkung des Börsenkurses der Aktien auf ca. 190,-, Senkung der Dividende auf einen niedrigeren Satz bei gleichbleibender Aktienrendite.

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung daher folgendes vor:

- Erhöhung des seitherigen gezeichneten Kapitals von 37,5 Mio. auf 60 Mio.,
- Bezugskurs für die jungen Aktien 90,-,
- Durchführung zu Beginn des demnächst beginnenden Geschäftsjahres, so daß die jungen Aktien voll dividendenberechtigt sind.

Aufgaben

- (1) Berechnen Sie das Bezugsverhältnis und den rechnerischen Wert des Bezugsrechts.
- (2) Prüfen Sie, inwieweit die verschiedenen Zwecke der Kapitalerhöhung erreicht sind:
 - a) Welcher Betrag fließt der AG bei Berücksichtigung von 1 700 000,- Emissionskosten zu?
 - b) Wie hoch ist der rechnerische Kurs der Aktien nach der Kapitalerhöhung?
 - c) Wieviel Prozent betrug die Aktienrendite bei bisher 18 % Dividende?
 - d) Wieviel Prozent muß die Dividende nach der Kapitalerhöhung mindestens betragen, um bei einem Kurs von 180,- die gleiche Rendite zu ergeben?
- (3) Wie hoch ist die Dividendensumme, wenn vor der Kapitalerhöhung 18 % Dividende, nach der Kapitalerhöhung 13,5 % Dividende ausgeschüttet wurden?
- (4) Wieviele Bezugsrechte benötigt ein Aktionär, der 20 alte Aktien besitzt, um 18 junge Aktien gleichen Nennbetrages beziehen zu können?